

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 8

Artikel: Die kleine Anekdoten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-490092>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Entschuldigen Sie bitte, der Nagel muß auf Ihre Seite gefallen sein...!“

Die kleine Anekdote

Liebermann erhielt den Besuch eines befreundeten Chirurgen in seinem Atelier. Der Arzt betrachtete ein Bild nach dem anderen, ohne ein Wort der

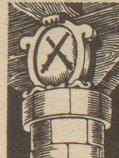
Anerkennung zu sagen. Auf die Frage Liebermanns, ob er mit dem Geschauten nicht zufrieden sei, antwortete er: «Mit Ihren Bildern kann ich mich nicht befreunden. Ihre Gestalten sind anato-

misch unrichtig, können also in Wirklichkeit gar nicht existieren.» «Na, Herr, Professor», erwiderte Liebermann lächelnd, «lassen Sie es gut sein. Diese unanatomischen Gestalten werden trotzdem länger leben als Ihre Patienten.» TR

Buffet Zürich-Enge 

Spezialitäten-
Küche
Gute Weine!
3 Min. Tram vom Parade Tel. (051) 25 18 11 Inh. B. Böhny


BÖRSE-BAR
hochlegant renoviert
Glänzendes Programm
ZÜRICH
im Zentrum der Stadt b. Paradeplatz
Tel. (051) 27 33 33 Hans König jun.


Zeughauskeller
Paradeplatz Zürich Walter König
Das interessante Lokal
mit der interessanten Speisenkarte